

ALLGEMEIN

Der Standard sämtlicher Ausstattungspositionen ist gehoben. Abweichungen innerhalb des Material- und Farbkonzepts sowie geringfügige Änderungen der Grundrisse bleiben vorbehalten.

ROHBAU

Mauerwerk, Aussen- Innenwände

Die Aussen- und Innenwände der Wohngeschosse sind aus Backstein oder Beton. Das Gebäude wird mit einer Aussenwärmedämmung und einer mineralischen, verputzten Mineralwollplatten-Fassade mit Siliconharz-Deckputz versehen. Die Wohnungstrennwände werden nach den Vorgaben des Bauingenieurs und unter Berücksichtigung der Schalldämmvorgaben des Bauphysikers in Backstein erstellt. Die Kellerinnenwände werden in sichtbar bleibendem Kalksandsteinmauerwerk gestrichen erstellt. Die Umfassungswände des Untergeschosses / der Tiefgarage werden in Stahlbeton erstellt.

Fenster

Sämtliche Fenster, Fenstertüren und Hebeschiebefenster der Wohnungen werden mit 3-fach-Isolierverglasung in einer Holz-Metall-Konstruktion ausgeführt. Die Fenster sind innenseitig gestrichen im Farbton weiss und aussen Metall einbrennlackiert, Farbton gemäss Farbkonzept des Architekten. Für jedes Zimmer ist mindestens ein Öffnungsflügel. Die Fensterverglasungen werden gemäss den wärme- und schalltechnischen Anforderungen erstellt. Die Fenster in den erdberührenden Wohnungen verfügen über einen erhöhten Einbruchschutz.

Sonnenschutz

Mittels Verbund-Rafflammenstoren lassen sich alle Räume beschatten oder abdunkeln. Für die Beschattung der Aussenbereiche sind Vertikalstoffstoren vorgesehen. Sämtliche Beschattungen werden elektrisch bedient.

Elektroinstallationen und Einbauleuchten

Der Ausbau der Elektroinstallationen in den Wohnungen entspricht einem gehobenen Standard. In den Wohn werden Multimediaanschlüsse vorgesehen. Die Nassräume, Entrées, Küchen sind mit einer genügenden Anzahl moderner Deckeinbauleuchten ausgestattet. Die Sonnerie verfügt über eine Video-Gegensprechanlage. Die Aussenbeleuchtung ist ebenfalls Teil des Gestaltungskonzepts.

Für jede Wohnung ist ein Parkplatz und 2 Veloplätze mit Elektro-Ladestationen vorge- sehen. 3 Besucherparkplätze und ein Parkplatz für ein Mobility Auto befindet sich im Erdgeschoss auf der Südseite.

Photovoltaik (PV) Anlage

Gemäss dem Energienachweis SIA 380 muss ein allgemeiner Anteil der Dachfläche mit einer PV-Anlage ausgestattet werden. Die Fläche wird durch den Planer festgelegt. Die PV Anlage wird von Swiss-Fimo GmbH erstellt und bleibt dessen Eigentum. Die Bewohner profitieren von kostengünstigerem Sonnenstrom (ZEV).

Heizung

Die Wärmeerzeugung erfolgt Fernwärme durch die ENIWA AG. Eine Fussbodenheizung verteilt die Wärme gleichmässig in der ganzen Wohnung.

Lüftung

Gefangene Räume in den Wohnungen, insbesondere die gefangenen Nasszellen, werden mit mechanischen Fortluftventilatoren entlüftet. Nasszellen mit Fenster an der Aussenfassade werden natürlich belüftet. Die Abluftmotoren werden mittels Lichtkontakt und Nachlaufprogrammierung gesteuert. Die Küchendunstabzüge sind mit Aktivkohlenfiltern raumintern gefiltert – System Bora .

Liftnanlage

Sämtliche Wohnungen sind mit rollstuhlgängigem Lift stufenlos erreichbar.

Bedachung

Bewährtes, extensiv begrüntes Flachdach.

AUSBAU

Bäder, Duschräume und Separattoiletten

Die Sanitäreinbauten sind Teil des Gestaltungs- und Farbkonzepts. Dabei handelt es sich um ausgewählte, moderne Sanitärapparate und Armaturen, die einem hohen Standard entsprechen. Individuelle Käuferwünsche im Rahmen der baulichen Massnahmen können im Gespräch mit dem Käuferbetreuer erfasst und kalkuliert werden.

Bodenbeläge

Die Wohn- und Schlafräume sowie die Korridore der Wohnungen werden mit einem Holzparkettboden (Parkett LHD Colonial, Eiche Columbia, handgehobelt, geräuchert, 4-seitig gefast, oxydativ geölt. 1860x189x15 mm) oder individueller Käuferauswahl belegt. Die Bäder, Duschräume und Separattoiletten erhalten einen Plattenbelag (Feinsteinzeug) gemäss individueller Käuferauswahl. Hierfür wurden Bud-



getpositionen gebildet.

Die privaten Kellerräume und Disporäume im Untergeschoss werden mit einem Zementüberzug versehen. Die Aussenflächen (Sitzplätze, Loggien und Terrassen) werden mit Feinsteinzeugplatten belegt.

Schallabsorbierende Balkon-Deckenverkleidungen
Absorbierende Deckenplatten werden gezielt über einem bestimmten Bereich im Aussenbereich angewendet, um direkt auftretenden Lärm zu reduzieren.

Oberflächen der Innenwände und Decken
Sämtliche Innenwände der Wohn- und Schlafräume sowie der Korridore werden mit Grundputz zur Aufnahme eines Deckputzes Abrieb 1.5 mm versehen. Alle Decken in den Wohnungen erhalten Weissputz Q3.

Die Wände der Nassräume erhalten einen Plattenbelag (Feinsteinzeug) gemäss individueller Käuferauswahl. Hierfür wurden Budgetpositionen gebildet.

In allen Fensterbereichen in den Wohnzimmern und in den Schlafzimmern werden Vorhangschiene bündig im Deckenweissputz eingelegt zur Ausführung kommen.

Küchen

Die Einbauküchen in gehobenem Standard variieren in ihrer Anordnung je nach Wohnungstyp. Für jede Wohnung wurde ein spezifischer Ausbau mit dem Küchenbauer definiert. Individuelle Käuferwünsche im Rahmen der baulichen Massnahmen können im Gespräch mit dem Käuferbetreuer erfasst und kalkuliert werden.

Reduits

Jede Wohnung verfügt über ein Reduit mit Waschmaschine und Tumbler.

Keller

Jede Wohnung erhält einen Kellerraum. Die Kellerräume sind nicht beheizt und werden mechanisch oder natürlich be- und entlüftet.

Garderoben

Die Einbauschränke im Eingangsbereich sind Teil des Gestaltungskonzepts. Individuelle Käuferwünsche im Rahmen der baulichen Massnahmen können im Gespräch mit dem Käuferbetreuer erfasst und kalkuliert werden.

Türen

Alle Türbreiten rollstuhlgängig ohne Schwellen.
Wohnungseingangstüren h=210 cm im Licht, Ausführung Stahlzargen mit umlaufender Gummidichtung.
Innentüren in den Wohnungen h=210 cm im Licht, Ausführung Stahlzargen mit umlaufender Gummidichtung, Türblatt in Röhrenspan stumpfeinschlagend.

Ausführung Haupteingangstüre Treppenhaus mit Glaseinsatz in VSG in Alu / Stahl einbrennlackiert.

Beim Eingang wird eine Briefkastenanlage mit Videogegensprechanlage beim Hauseingang (Analog Schweizer oder gleichwertig) zur Ausführung kommen.

Cheminée

Cheminée/Ofen und Kamin optional in der Attikawohnung möglich (bewilligungspflichtig).

Schliessanlage

Sicherheitsschliessanlage mit 5 Schlüsseln für Wohnungseingänge, Garagenzugänge, Kellertüren, Disporäume sowie Briefkasten. 1 Handsender pro Parkplatz.

Bezugstermin

Voraussichtlicher Bezugstermin Winter 2025

Stand Juni 2023

Änderungen bleiben vorbehalten. Sollten die bereits definierten Modell-Typen einzelner Geräte zum Zeitpunkt der Bestellung nicht mehr erhältlich sein, sind Geräte gleichwertiger Qualität im Kaufpreis inbegriffen.